

1. Record Nr.	UNINA9910833098003321
<b>Titolo</b>	Populismus und Protest : Demokratische Öffentlichkeiten und Medienbildung in Zeiten von Rechtsextremismus und Digitalisierung // Sabrina Schenk, Anke Engemann, Julia Sperschneider, Ralf Mayer, Dan Verständig, Juliane Ahlborn, Harald Gapski, Valentin Dander, Alfred Schäfer, Estella Ferraro, Christiane Thompson, Britta Hoffarth, Tino Heim
<b>Pubbl/distr/stampa</b>	Leverkusen, : Verlag Barbara Budrich, 2024
<b>ISBN</b>	3-8474-1968-4
<b>Edizione</b>	[1st ed.]
<b>Descrizione fisica</b>	1 online resource (250 pages)
<b>Soggetti</b>	digital democratic publics Digitale Demokratische Öffentlichkeiten democracy public Rechtspopulismus Politische Bildung protest digitality Medienbildung Affektpolitik right-wing populism civic education Urteilskraft media education Sozialkybernetik affect politics Data Agency rationality social cybernetics data agency Protest Digitalität
<b>Lingua di pubblicazione</b>	Tedesco
<b>Formato</b>	Materiale a stampa

## Livello bibliografico

### Nota di contenuto

## Monografia

Knotenpunkte der populistischen, postfaktischen und digitalen Transformation (post-)demokratischer Öffentlichkeiten. Zur Einleitung (Sabrina Schenk) Das Öffentliche als politisch-pädagogischer Zwischenraum (Alfred Schäfer) „Selbst der dümmste, durch die Bildungs inflation an die Universität geschwemmte Student könnte das“. Zur Pädagogisierung und Politisierung der Universität in rechtspopulistischen Online-Medien (Anke Engemann & Christiane Thompson) Die Emotionalität des Ausdrucks. Empörung – und der Streit um Urteile, Gründe und legitime Positionen des Sprechens (Ralf Mayer & Julia Sperschneider) Populismus, Emotionalisierung und die Tugend der Kritik (Britta Hoffarth) Populistische Protestartikulation und intellektuelle Reaktionen. Zum Zusammenhang von postfaktischer Politik, Expertokratie und positivistischer Wissenschaft (Tino Heim) Medienbildung und der digitale Faschismus. Normative Anfragen an medienpädagogische Kernkonzepte (Valentin Dander) Programmierter Protest? Ausdrucksformen des Widerstands im digitalen Zeitalter (Juliane Ahlborn & Dan Verständig) Algorithmische Sozialtechnologien als neue Bildungsherausforderungen. Eine systemtheoretische Betrachtung zu Big Data Analytics und Social Scoring (Harald Gapski) Zum Verhältnis von Daten, Agency und Selbst: Schokolade ist sehr viel mehr als Schokolade (Estella Ferraro) Autor:innen

### Sommario/riassunto

Wie verändern Technologien Partizipation? Das Aufkommen digitaler Technologien hat neue Formen des Engagements ermöglicht, die Protestbewegungen, politische Kampagnen oder auch Initiativen der politischen Bildung prägen. Veränderte Aufmerksamkeitsökonomien und Affektpolitiken, von denen rechtspopulistische Akteur\*innen profitieren, fordern die demokratische Selbstverständigung ebenso heraus wie die Macht der Daten. Der Band versammelt Perspektiven aus der Allgemeinen Erziehungswissenschaft und Medienpädagogik auf (post-)digitale demokratische Öffentlichkeiten. How do technologies shape participation? The rise of digital technologies has facilitated novel modes of engagement, such as political campaigns, protest movements, or civic education initiatives. However, changing economies of attention and politics of affect have allowed right-wing populist and far-right actors and movements to also reap benefits. This volume brings together new perspectives from general education and media education on digital democratic publics.

Wie verändern Technologien Partizipation? Das Aufkommen digitaler Technologien hat neue Formen des Engagements ermöglicht, die Protestbewegungen, politische Kampagnen oder auch Initiativen der politischen Bildung prägen. [...] Der Band versammelt Perspektiven aus der Allgemeinen Erziehungswissenschaft und Medienpädagogik auf (post-)digitale demokratische Öffentlichkeiten. GMK-Newsletter, März 2024